

Leitfaden zur Schwerpunktwahl

im Maschinenbau (BSc & MSc)



1. Schwerpunktplaner öffnen

- Bachelor: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_v5.php
- Master: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_ma_v5.php

2. Schwerpunktplaner ausfüllen

1. Vertiefungsrichtung wählen (nur Master)

Die Vertiefungsrichtung kann noch gewechselt werden, sofern die bereits geprüften Schwerpunkte und Lehrveranstaltungen auch in der neuen Vertiefungsrichtung gewählt werden können (siehe Modulhandbuch)

2. Schwerpunkt(e) auswählen

Ein Schwerpunkt kann noch gewechselt werden, sofern die bereits geprüften Lehrveranstaltungen auch im neuen Schwerpunkt gewählt werden können (siehe Modulhandbuch).

3. Lehrveranstaltungen auswählen & Prüfungsstatus eintragen

Für die Prüfungsart im Schwerpunkt werden folgende Abkürzungen verwendet:

- **KP:** *Kernpflichtfächer* müssen gewählt werden, sofern nicht bereits an anderer Stelle geprüft (z.B. im Bachelor)
→ dann: außerplanmäßige Schwerpunktwahl
- **K:** Es müssen mindestens 8 LP im *Kernbereich* gewählt werden.
- **E:** Der Schwerpunkt wird mit *Ergänzungsfächern* aufgefüllt, bis mind. 12 LP (BA) bzw. 16 LP (MA) erreicht sind.
- **EM:** Diese *Ergänzungsfächer* stehen nur im *Master* zur Wahl
- **E (P):** *Praktikum:* Es darf pro Schwerpunkt höchstens ein Praktikum gewählt werden

⚡ Der Schwerpunktplan muss für alle Prüfungen, die zeitnah (etwa in den nächsten 3 Monaten) stattfinden sollen, neu erstellt werden – so oft, bis alle Prüfungen angemeldet wurden. Durch diese „unvollständige“ Wahl muss man sich nicht direkt für alle Lehrveranstaltungen festlegen, sondern kann seinen Schwerpunkt im Laufe der Zeit zusammenstellen.

Für den Prüfungsstatus wird folgende Nomenklatur angewandt:

- **P:** *Prüfung:* Prüfung findet zeitnah statt (etwa in den nächsten 3 Monaten) und soll angemeldet werden
→ Prüfungszettel wird erzeugt, sodass Prüfung beim Institut angemeldet werden kann
- **W:** *Warten:* Prüfung ist geplant, soll aber noch nicht angemeldet werden
→ zur Anmeldung muss der Schwerpunktplan dann erneut erstellt werden (dann Prüfung mit „P“ markieren)
- **PV:** *Prüfungsverfahren* wurde begonnen oder bereits beendet. Prüfungen, die bereits mit vorherigem Schwerpunktplan angemeldet wurden (damals: „P“), müssen nun mit „PV“ gekennzeichnet werden.
- **A:** *Anerkennungsverfahren:* Lehrveranstaltung wird oder wurde anerkannt, z.B. von anderer Universität oder anderem Studiengang

Präsentation mit Screenshots:

- Bachelor: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_help/BSc_SPP_Beschreibung_4.pdf
- Master: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_help/MSc_SPP_Beschreibung_4.pdf

3. Schwerpunktplan erstellen und Prüfungen anmelden

1. PDF generieren und ausdrucken → Für alle Prüfungen mit „P“ wird ein eigener Prüfungszettel erzeugt.
2. Falls auf dem Schwerpunktplan erforderlich: Plan von Schwerpunktverantwortlichen unterschreiben lassen
3. Bei außerplanmäßigem Schwerpunkt: Unterschrift vom Prüfungsausschuss einholen (z.B. durch Einwurf in den Briefkasten des Dekanats und Abholen des unterschriebenen Plans im Dekanatssekretariat nach ca. 3 Werktagen)
4. Anmeldung des Schwerpunkts im Studienbüro (Welcome-Desk). Schwerpunktplan mit allen Prüfungszettel abgeben. Die unterschriebenen Prüfungszettel können nach ca. einer Woche wieder abgeholt werden.
5. Anmeldung der Prüfungen in den Instituten. Der entsprechende Prüfungszettel muss bei schriftlichen Prüfungen fristgerecht vor der Prüfung beim Institut abgegeben werden. Bei mündlichen Prüfungen genügt es i.d.R., wenn der Prüfungszettel direkt zur mündlichen Prüfung mitgebracht wird.

Außerplanmäßige Schwerpunktwahl:

Wenn man Lehrveranstaltungen im Schwerpunkt wählen möchten, die online nicht planmäßig wählbar sind, kann dies mit dem Blankoformular getan werden. Gründe hierfür sind z.B., dass eine Pflichtveranstaltung bereits im Bachelor geprüft wurde, oder dass man gerne eine andere als die möglichen Fächerkombinationen wählen möchte. Außerdem ist es damit möglich, sich außerplanmäßig Veranstaltungen aus dem Ausland anerkennen zu lassen. Dazu muss der Schwerpunktverantwortliche durch seine Unterschrift zustimmen. Der Prüfungsausschuss bestätigt durch seine Unterschrift die formale Richtigkeit.

Link zum Blankoformular:

Bachelor: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_help/spplan_Bachelor_V3.pdf

Master: https://www-2.mach.kit.edu/srmach/spplan_help/spplan_Master_V3.pdf

Änderung einer bereits angemeldeten Prüfung („P“):

Wenn der Prüfungszettel bereits beim Institut zur Prüfungsanmeldung abgegeben wurde, muss dieser dort wieder abgeholt werden. Danach wird er zusammen mit einem neuen Schwerpunktplan, in dem die alte Lehrveranstaltung durch die neue ersetzt wurde (ebenfalls mit „P“), beim Studienbüro abgegeben. Eine bereits geschriebene Prüfung kann nicht mehr geändert werden.

Wurde der Schwerpunkt mit dem alten Schwerpunktplaner (ohne Prüfungsstatus) erstellt, kann der Schwerpunkt mit dem neuen Planer geändert werden. Alle bereits geschriebenen Prüfungen werden dabei mit „PV“ markiert. Der Schwerpunktplan muss dann mit allen Prüfungszetteln im Studienbüro abgegeben werden.